

DIW Berlin / SOEP (Ed.)

Research Report

SOEP-RS FiD 2013 - Erhebungsinstrumente 2013 von 'Familien in Deutschland': Personenfragebogen

SOEP Survey Papers, No. 205

Provided in Cooperation with:

German Institute for Economic Research (DIW Berlin)

Suggested Citation: DIW Berlin / SOEP (Ed.) (2014) : SOEP-RS FiD 2013 - Erhebungsinstrumente 2013 von 'Familien in Deutschland': Personenfragebogen, SOEP Survey Papers, No. 205, Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung (DIW), Berlin

This Version is available at:

<https://hdl.handle.net/10419/100688>

Standard-Nutzungsbedingungen:

Die Dokumente auf EconStor dürfen zu eigenen wissenschaftlichen Zwecken und zum Privatgebrauch gespeichert und kopiert werden.

Sie dürfen die Dokumente nicht für öffentliche oder kommerzielle Zwecke vervielfältigen, öffentlich ausstellen, öffentlich zugänglich machen, vertreiben oder anderweitig nutzen.

Sofern die Verfasser die Dokumente unter Open-Content-Lizenzen (insbesondere CC-Lizenzen) zur Verfügung gestellt haben sollten, gelten abweichend von diesen Nutzungsbedingungen die in der dort genannten Lizenz gewährten Nutzungsrechte.

Terms of use:

Documents in EconStor may be saved and copied for your personal and scholarly purposes.

You are not to copy documents for public or commercial purposes, to exhibit the documents publicly, to make them publicly available on the internet, or to distribute or otherwise use the documents in public.

If the documents have been made available under an Open Content Licence (especially Creative Commons Licences), you may exercise further usage rights as specified in the indicated licence.

SOEP Survey Papers

Series A - Survey Instruments (Erhebungsinstrumente)

SOEP – The German Socio-Economic Panel Study at DIW Berlin

2014

SOEP-RS FiD 2013 – Erhebungsinstrumente 2013 von 'Familien in Deutschland': Personenfragebogen

TNS Infratest Sozialforschung

Running since 1984, the German Socio-Economic Panel Study (SOEP) is a wide-ranging representative longitudinal study of private households, located at the German Institute for Economic Research, DIW Berlin.

The aim of the SOEP Survey Papers Series is to thoroughly document the survey's data collection and data processing.

The SOEP Survey Papers is comprised of the following series:

Series A – Survey Instruments (Erhebungsinstrumente)

Series B – Survey Reports (Methodenberichte)

Series C – Data Documentations (Datendokumentationen)

Series D – Variable Descriptions and Coding

Series E – SOEPmonitors

Series F – SOEP Newsletters

Series G – General Issues and Teaching Materials

The SOEP Survey Papers are available at
<http://www.diw.de/soepsurveypapers>

Editors:

Prof. Dr. Gert G. Wagner, DIW Berlin and Technische Universität Berlin

Prof. Dr. Jürgen Schupp, DIW Berlin and Freie Universität Berlin

Please cite this paper as follows:

TNS Infratest Sozialforschung. 2014. SOEP-RS FiD 2013 – Erhebungsinstrumente 2013 von 'Familien in Deutschland': Personenfragebogen. SOEP Survey Papers 205: Series A. Berlin: DIW/SOEP

ISSN: 2193-5580 (online)

Contact: DIW Berlin
SOEP
Mohrenstr. 58
10117 Berlin

Email: soepapers@diw.de

TNS INFRATEST SOZIALFORSCHUNG

**SOEP-RS FiD 2013 –
ERHEBUNGSINSTRUMENTE 2013 VON 'FAMILIEN
IN DEUTSCHLAND': PERSONENFRAGEBOGEN**

München, 2013

Reprint 2014



Familien in Deutschland

Befragung 2013

Personenfragebogen

Dieser Fragebogen richtet sich an die einzelnen Personen im Haushalt.

Ihre Mitarbeit ist freiwillig. Die Aussagekraft dieser Untersuchung hängt aber entscheidend von der Mitarbeit **aller** Personen in **allen** Haushalten ab.

Darum bitten wir Sie herzlich, unserem Mitarbeiter dieses Interview zu gewähren.

Der Fragebogen wurde beantwortet von:

Nr. des Haushalts:

--	--	--	--	--	--	--	--

Vorname:

--

Person Nr.:

--	--

1. Wie zufrieden sind Sie gegenwärtig mit den folgenden Bereichen Ihres Lebens?

☞ Bitte kreuzen Sie für jeden Bereich auf der Skala einen Wert an:
 Wenn Sie ganz und gar **unzufrieden** sind, den Wert "0",
 wenn Sie ganz und gar **zufrieden** sind, den Wert "10".
 Wenn Sie **teils zufrieden / teils unzufrieden** sind, einen Wert dazwischen.

Wie zufrieden sind Sie ...	ganz und gar unzufrieden	ganz und gar zufrieden
– mit Ihrer Gesundheit?	<input type="checkbox"/> = <input type="checkbox"/>	0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10
– mit Ihrem Schlaf?	<input type="checkbox"/> = <input type="checkbox"/>	0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10
<i>(falls Sie erwerbstätig sind)</i>		
– mit Ihrer Arbeit?	<input type="checkbox"/> = <input type="checkbox"/>	0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10
<i>(falls Sie im Haushalt tätig sind)</i>		
– mit Ihrer Tätigkeit im Haushalt?	<input type="checkbox"/> = <input type="checkbox"/>	0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10
– mit dem Einkommen Ihres Haushalts?	<input type="checkbox"/> = <input type="checkbox"/>	0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10
– mit Ihrem persönlichen Einkommen?	<input type="checkbox"/> = <input type="checkbox"/>	0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10
– mit Ihrer Wohnung?	<input type="checkbox"/> = <input type="checkbox"/>	0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10
– mit Ihrem Familienleben?	<input type="checkbox"/> = <input type="checkbox"/>	0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10
<i>(falls Sie Kinder im Vorschulalter haben)</i>		
– mit den vorhandenen Möglichkeiten der Kinderbetreuung?	<input type="checkbox"/> = <input type="checkbox"/>	0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10
– mit Ihrem Freundes- und Bekanntenkreis	<input type="checkbox"/> = <input type="checkbox"/>	0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10
– mit dem Verhältnis zu Ihren Nachbarn	<input type="checkbox"/> = <input type="checkbox"/>	0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

2. Ich lese Ihnen eine Reihe von Gefühlen vor. Geben Sie bitte jeweils an, wie häufig oder selten Sie dieses Gefühl in den letzten vier Wochen erlebt haben.

Wie oft haben Sie sich ...	Sehr selten	Selten	Manch- mal	Oft	Sehr oft
- ärgerlich gefühlt?	<input type="checkbox"/>				
- ängstlich gefühlt?	<input type="checkbox"/>				
- glücklich gefühlt?	<input type="checkbox"/>				
- traurig gefühlt?	<input type="checkbox"/>				

3. Wie ist Ihre Meinung zu den folgenden drei Aussagen?

Kreuzen Sie bitte jeweils ein Kästchen an.

	Stimme voll zu	Stimme eher zu	Lehne eher ab	Lehne voll ab
Im Allgemeinen kann man den Menschen vertrauen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Heutzutage kann man sich auf niemanden mehr verlassen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wenn man mit Fremden zu tun hat, ist es besser, vorsichtig zu sein, bevor man ihnen vertraut	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

4. Glauben Sie, dass die meisten Leute ...

- Sie ausnützen würden, falls sie eine Möglichkeit dazu hätten.....

- oder versuchen würden, Ihnen gegenüber fair zu sein?.....

5. Würden Sie sagen, dass die Leute die meiste Zeit ...

- versuchen, hilfsbereit zu sein

- oder nur ihre eigenen Interessen verfolgen?

6. Was würden Sie sagen: Wie viele enge Freunde haben Sie?

enge Freunde

7. Wie oft haben Sie das Gefühl, ...

	Sehr oft	Oft	Manch- mal	Selten	Nie
- dass Ihnen die Gesellschaft anderer fehlt?	<input type="checkbox"/>				
- außen vor zu sein?	<input type="checkbox"/>				
- dass Sie sozial isoliert sind?	<input type="checkbox"/>				

8. Wie oft kommt es vor, ...

Sehr oft Oft Manch- mal Selten Nie

- dass Sie Ihren Freunden persönliche Dinge leihen (z.B. CDs, Bücher, Auto, Fahrrad)?
- dass Sie Ihren Freunden Geld leihen?
- dass Sie die Tür zu Ihrer Wohnung unversperrt lassen?

9. Haben Sie jemals spontan von der Großzügigkeit einer Person profitiert, die Sie vorher nicht gekannt haben?

- Ja.....
- Nein.....

10. Wie sieht gegenwärtig Ihr normaler Alltag aus?

Wie viele Stunden pro Tag entfallen bei Ihnen an einem durchschnittlichen Werktag, an einem typischen Samstag und an einem typischen Sonntag auf die folgenden Tätigkeiten?

Bitte nur ganze Stunden angeben.
Falls nicht zutreffend, bitte "0" eintragen!

	Durchschnittlicher Werktag	Typischer Samstag	Typischer Sonntag
	Anzahl Stunden	Anzahl Stunden	Anzahl Stunden
Berufstätigkeit, Lehre (Zeiten einschließlich Arbeitsweg, auch nebenberufliche Tätigkeit)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Besorgungen (Einkaufen, Beschaffungen, Behördengänge)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Hausarbeit (Waschen, Kochen, Putzen)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Kinderbetreuung	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Davon: Bring- und Holdienste zur Kinderbetreuung außerhalb des Haushalts / zur Schule / zur Freizeitaktivität	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Versorgung und Betreuung von pflegebedürftigen Personen	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Aus- und Weiterbildung, Lernen (auch Schule, Studium, Promotion)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Reparaturen am Haus, in der Wohnung, am Auto, Gartenarbeit ..	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Körperliche Aktivitäten (Sport, Fitness, Gymnastik)	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Sonstige Freizeitbeschäftigungen und Hobbies	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

11. Nun einige Fragen zu Ihrer Freizeit.

Geben Sie bitte zu jeder Tätigkeit an, wie oft Sie das machen:

täglich, mindestens 1mal pro Woche, mindestens 1mal pro Monat, seltener oder nie?

	Täglich	Min- destens 1mal pro Woche	Min- destens 1mal pro Monat	Seltener	Nie
Essen oder trinken gehen (Café, Kneipe, Restaurant).....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gegenseitige Besuche von Nachbarn, Freunden oder Bekannten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gegenseitige Besuche von Familienangehörigen oder Verwandten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
(Mit-) Betreuung von Kindern, die nicht Ihre eigenen sind ..	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kontakt zu Freunden oder Verwandten im Ausland (auch per Telefon, E-Mail, Internet-Telefonie)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nutzen sozialer Online-Netzwerke (z.B. Facebook / Google+ / Xing)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ausflüge oder kurze Reisen machen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beteiligung in Parteien, in der Kommunalpolitik, Bürgerinitiativen.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ehrenamtliche Tätigkeiten in Vereinen, Verbänden oder sozialen Diensten.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kirchgang, Besuch religiöser Veranstaltungen.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fernsehen / Filme zu Hause sehen (auch DVD, Festplattenrecorder, Internet etc.).....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nutzung des PCs außerhalb der Arbeit / des Berufs.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nutzung des Internets außerhalb der Arbeit / des Berufs ...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Künstlerische und musische Tätigkeiten (Malerei, Musizieren, Fotografie, Theater, Tanz)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Basteln / Handarbeiten / Reparaturen am Haus, in der Wohnung / Gartenarbeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Auto-/Motorradpflege oder kleinere Auto-/ Motorradreparaturen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Aktive sportliche Betätigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Besuch von Sportveranstaltungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kinobesuch, Besuch von Pop- oder Jazzkonzerten, Tanzveranstaltungen / Disco	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Besuch von Veranstaltungen wie Oper, klassische Konzerte, Theater, Ausstellungen.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

12. Haben Sie während der letzten 7 Tage irgendeine bezahlte Arbeit ausgeübt, auch wenn dies nur für eine Stunde oder für wenige Stunden war?

 Bitte antworten Sie auch mit "Ja", wenn Sie in den letzten sieben Tagen normalerweise gearbeitet hätten, aber wegen Urlaub, Krankheit, schlechtem Wetter oder anderen Gründen zeitweise abwesend waren.

Ja.....

Nein.....

[prog: "Ja, Mutterschutz" nur für Frauen]

13. Sind Sie zur Zeit im Mutterschutz oder in der gesetzlich geregelten "Elternzeit"?

Ja, Mutterschutz.....

Ja, Elternzeit.....

Nein.....

14. Sind Sie zur Zeit bei der Agentur für Arbeit arbeitslos gemeldet?

Ja.....

Nein.....

15. Sind Sie derzeit in Ausbildung? Das heißt: Besuchen Sie eine Schule oder Hochschule (einschließlich Promotion), machen Sie eine Berufsausbildung oder nehmen Sie an einem Weiterbildungslehrgang teil?

Ja.....
↓

Nein..... →

Weiter mit Frage 17!

16. Was für eine Ausbildung oder Weiterbildung ist das?

Allgemeinbildende Schule

- Hauptschule
- Realschule.....
- Gymnasium
- Gesamtschule
- Abendrealschule, Abendgymnasium.....
- Fachoberschule.....

Berufliche Ausbildung

- Berufsgrundbildungsjahr,
Berufsvorbereitungsjahr
- Berufsschule ohne Lehre
- Lehre
- Berufsfachschule, Handelsschule
- Schule des Gesundheitswesens
- Fachschule
(z. B. Meister-, Technikerschule).....
- Beamtenausbildung.....
- Sonstiges.....

und
zwar:

Hochschule

- Fachhochschule
- Universität, sonstige Hochschule
- Promotion

Erhalten Sie für das Studium oder die Promotion ein Stipendium?

 Falls ja, von welcher Stelle?

- Nein
- Ja, BAföG
- Ja, Sonstiges.....

und
zwar:

Weiterbildung / Umschulung

- Berufliche Umschulung
- Berufliche Fortbildung
- Berufliche Rehabilitation.....
- Allgemeine oder politische Weiterbildung ...
- Sonstiges.....

und
zwar:

17. Üben Sie derzeit eine Erwerbstätigkeit aus? Was trifft für Sie zu?

 *Rentner oder Personen im Bundesfreiwilligendienst, die zusätzlich eine Erwerbstätigkeit ausüben, geben hier bitte die Erwerbstätigkeit an.*

Voll erwerbstätig

In Teilzeitbeschäftigung **Weiter mit Frage 28!**

In betrieblicher Ausbildung / Lehre
oder betrieblicher Umschulung.....

Geringfügig oder unregelmäßig erwerbstätig **Weiter mit Frage 68!**

In Altersteilzeit mit Arbeitszeit Null.....

Freiwilliger Wehrdienst.....

Freiwilliges soziales/ökologisches Jahr,
Bundesfreiwilligendienst.....

Nicht erwerbstätig.....

18. Beabsichtigen Sie, in der Zukunft (wieder) eine Erwerbstätigkeit aufzunehmen?

Nein, ganz sicher nicht **Weiter mit Frage 69!**

Eher unwahrscheinlich

Wahrscheinlich

Ganz sicher

19. Wann etwa wollen Sie Ihre Erwerbstätigkeit aufnehmen?

Möglichst sofort

Innerhalb des kommenden Jahres

In 2 bis 5 Jahren

Erst später, in mehr als 5 Jahren.....

20. Wären Sie an einer Vollzeit- oder einer Teilzeitbeschäftigung interessiert, oder wäre Ihnen beides recht?

Vollzeitbeschäftigung.....

Teilzeitbeschäftigung

Beides recht Weiß noch nicht

**21. Wenn Sie jetzt eine Arbeit suchen würden:
Ist oder wäre es für Sie leicht, schwierig oder praktisch unmöglich, eine geeignete Stelle zu finden?**

Leicht..... **Weiter mit Frage 23!**

Schwierig.....

Praktisch unmöglich

22. Warum, meinen Sie, wäre es schwierig eine geeignete Stelle zu finden?

	Trifft voll zu	Trifft eher zu	Trifft eher nicht zu	Trifft überhaupt nicht zu
Gehalt zu niedrig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Arbeitszeiten nicht passend	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Entfernung zu groß.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Qualifikation nicht passend	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kinderbetreuung fehlt.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Familiäre Gründe				
<input type="text" value="und zwar:"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstige Gründe				
<input type="text" value="und zwar:"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

23. Für die Arbeit und die Wahl des Berufs können einem unterschiedliche Dinge wichtig sein. Ich lese Ihnen einmal verschiedene Punkte vor. Sagen Sie mir bitte zu jedem Punkt, wie wichtig er für Sie ist.

	Ganz unwichtig	Eher unwichtig	Eher wichtig	Sehr wichtig
Ein hohes Einkommen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gute Aufstiegsmöglichkeiten.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Einen Beruf auszuüben, der anerkannt und geachtet wird.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Viel Kontakt zu anderen Menschen haben.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Einen Beruf auszuüben, der einem genügend Zeit für die Familie lässt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eine interessante Tätigkeit auszuüben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eine Tätigkeit auszuüben, bei der man selbständig arbeiten kann	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

24. Wie hoch müsste der Nettoverdienst mindestens sein, damit Sie eine angebotene Stelle annehmen würden?

Euro im Monat

Nicht zu sagen, kommt darauf an ➔ Weiter mit Frage 26!

25. Und was meinen Sie, wie viele Stunden pro Woche müssten Sie für diesen Nettoverdienst arbeiten?

Stunden pro Woche

26. Wenn man Ihnen jetzt eine passende Stelle anbieten würde, könnten Sie dann innerhalb der nächsten zwei Wochen anfangen zu arbeiten?

Ja..... Nein

27. Haben Sie innerhalb der letzten vier Wochen aktiv nach einer Stelle gesucht?

Ja.....

Nein

Weiter mit Frage 69!

28. Haben Sie nach dem 31. Dezember 2011 die Stelle gewechselt oder eine Arbeit neu aufgenommen?

Bitte auch angeben, wenn Sie nach einer Unterbrechung (z.B. Mutterschutz/Elternzeit) wieder angefangen haben zu arbeiten!

Ja.....

Nein.....

Weiter mit Frage 31!

29. Wann haben Sie Ihre jetzige Stelle angetreten bzw. die Arbeit aufgenommen?

2012, im Monat

2013, im Monat

30. Welche Art von beruflicher Veränderung war das?

Falls Sie mehrfach die Stelle gewechselt haben, sagen Sie es bitte für den letzten Wechsel.

Habe erstmals in meinem Leben eine Erwerbstätigkeit aufgenommen.....

Bin nach einer Unterbrechung jetzt wieder zum früheren Arbeitgeber zurückgekehrt

Wurde die Tätigkeit wegen eines oder mehrerer Kinder unterbrochen, z.B. Mutterschutz oder Elternzeit?

Ja... Nein



Wie viele Monate dauerte diese Unterbrechung?

Monate

Habe eine Stelle bei einem neuen Arbeitgeber angetreten (bei Zeitarbeitnehmern: einschl. Tätigkeit in einem Entleihbetrieb).....

Bin vom Betrieb übernommen worden (war vorher dort in Ausbildung / in ABM / oder als freier Mitarbeiter tätig)

Habe innerhalb des Unternehmens die Stelle gewechselt.....

Habe eine neue Tätigkeit als Selbständiger aufgenommen

Wurde die Aufnahme der Selbständigkeit durch eine öffentliche Förderung unterstützt?

Ja, mit Gründungszuschuss, Einstiegsgeld

Ja, mit sonstigen Zuschüssen

Nein

31. Welche berufliche Tätigkeit üben Sie derzeit aus?

 Bitte geben Sie die **genaue** Tätigkeitsbezeichnung an, also z.B. nicht "kaufmännische Angestellte", sondern: "Speditionskauffrau", nicht "Arbeiter", sondern: "Maschinenschlosser". Wenn Sie Beamter sind, geben Sie bitte Ihre Amtsbezeichnung an, z.B. "Polizeimeister", oder "Studienrat". Wenn Sie Auszubildender sind, geben Sie bitte Ihren Ausbildungsberuf an.

Bitte in Druckbuchstaben eintragen!

32. Entspricht diese Tätigkeit Ihrem erlernten Beruf?

- Ja..... Bin noch in Ausbildung.....
Nein..... Habe keinen Beruf erlernt.....

33. Welche Art von Ausbildung ist für diese Tätigkeit in der Regel erforderlich?

- Kein beruflicher Ausbildungsabschluss erforderlich.....
Eine abgeschlossene Berufsausbildung.....
Ein abgeschlossenes Fachhochschulstudium.....
Ein abgeschlossenes Universitäts- oder Hochschulstudium.....

34. Welche Art von Einarbeitung in diese Tätigkeit ist in der Regel erforderlich?

- Nur eine kurze Einweisung am Arbeitsplatz.....
Eine längere Einarbeitung im Betrieb.....
Der Besuch von besonderen Lehrgängen / Kursen.....

35. In welchem Wirtschaftszweig / welcher Branche / welchem Dienstleistungsbereich ist das Unternehmen bzw. die Einrichtung überwiegend tätig?

 Bitte geben Sie die genaue Bezeichnung an, z.B. nicht "Industrie", sondern "Elektroindustrie"; nicht "Handel", sondern "Einzelhandel"; nicht "öffentlicher Dienst", sondern "Krankenhaus".

Bitte in Druckbuchstaben eintragen!

36. Wie viele Beschäftigte hat das Gesamtunternehmen etwa?

**Gesamt-
unternehmen**

- unter 5 Beschäftigte.....
5 bis 10 Beschäftigte.....
11 bis unter 20 Beschäftigte.....
20 bis unter 100 Beschäftigte.....
100 bis unter 200 Beschäftigte.....
200 bis unter 2.000 Beschäftigte.....
2.000 und mehr Beschäftigte.....
Trifft nicht zu, da selbständig
ohne weitere Beschäftigte.....

37. Seit wann sind Sie bei Ihrem jetzigen Arbeitgeber beschäftigt?

 Falls Sie **Selbständiger** sind, geben Sie bitte an, seit wann Sie Ihre jetzige Tätigkeit ausüben.

Seit
 Monat Jahr

38. In welcher beruflichen Stellung sind Sie derzeit beschäftigt?

 Wenn Sie **mehr als eine** berufliche Tätigkeit ausüben, beantworten Sie die folgenden Fragen bitte nur für Ihre derzeitige berufliche **Haupttätigkeit**.

Selbständige (einschl. mithelfende Familienangehörige)

Anzahl der Mitarbeiter
 Keine 1 – 9 10 und mehr

Selbständige Landwirte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	} Weiter mit Frage 43!
Freie Berufe, selbständige Akademiker	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Sonstige Selbständige	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Mithelfende Familienangehörige	<input type="checkbox"/>			

Arbeiter (auch in der Landwirtschaft)

Ungelernte Arbeiter.....

Angelernte Arbeiter.....

Gelernte und Facharbeiter.....

Vorarbeiter, Kolonnenführer.....

Meister, Polier.....

Angestellte

Industrie- und Werkmeister im Angestelltenverhältnis.....

Angestellte mit einfacher Tätigkeit

- ohne Ausbildungsabschluss.....
- mit Ausbildungsabschluss.....

Angestellte mit qualifizierter Tätigkeit (z.B. Sachbearbeiter, Buchhalter, technischer Zeichner).....

Angestellte mit hochqualifizierter Tätigkeit oder Leitungsfunktion (z.B. wissenschaftlicher Mitarbeiter, Ingenieur, Abteilungsleiter).....

Angestellte mit umfassenden Führungsaufgaben (z.B. Direktor, Geschäftsführer, Vorstand größerer Betriebe und Verbände).....

Beamte (einschl. Richter und Berufssoldaten)

Einfacher Dienst.....

Mittlerer Dienst.....

Gehobener Dienst.....

Höherer Dienst.....

Auszubildende und Praktikanten

Auszubildende / gewerblich-technisch.....

Auszubildende / kaufmännisch.....

Volontäre, Praktikanten u.ä.....

39. Gehört der Betrieb, in dem Sie arbeiten, zum öffentlichen Dienst?

Ja..... Nein.....

40. Handelt es sich um ein Zeitarbeits- bzw. Leiharbeitsverhältnis?

Ja..... Nein.....

41. Haben Sie einen unbefristeten Arbeitsvertrag oder ein befristetes Arbeitsverhältnis?

Unbefristeten Arbeitsvertrag..... } Weiter mit Frage 43!

Befristetes Arbeitsverhältnis.....

Trifft nicht zu / habe keinen Arbeitsvertrag.....

42. Handelt es sich um eine gemeinnützige Arbeit (1-Euro-Job)?

Ja.....

Nein.....

43. Wenn Sie Ihre jetzige Stelle verlieren würden, wäre es für Sie dann leicht, schwierig oder praktisch unmöglich, wieder eine mindestens gleichwertige Stelle zu finden?

Leicht..... → Weiter mit Frage 45!

Schwierig.....

Praktisch unmöglich.....

44. Warum, meinen Sie, wäre es schwierig eine geeignete Stelle zu finden?

	Trifft voll zu	Trifft eher zu	Trifft eher nicht zu	Trifft überhaupt nicht zu
Gehalt zu niedrig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Arbeitszeiten nicht passend	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Entfernung zu groß.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Qualifikation nicht passend	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kinderbetreuung fehlt.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Familiäre Gründe				
<input type="text" value="und zwar:"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstige Gründe				
<input type="text" value="und zwar:"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

45. Für die Arbeit und die Wahl des Berufs können einem unterschiedliche Dinge wichtig sein. Ich lese Ihnen einmal verschiedene Punkte vor. Sagen Sie mir bitte zu jedem Punkt, wie wichtig er für Sie ist.

	Ganz unwichtig	Eher unwichtig	Eher wichtig	Sehr wichtig
Ein hohes Einkommen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Einen Beruf ausüben, der anerkannt und geachtet wird.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Viel Kontakt zu anderen Menschen haben.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Einen Beruf ausüben, der einem genügend Zeit für die Familie lässt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eine interessante Tätigkeit ausüben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eine Tätigkeit ausüben, bei der man selbständig arbeiten kann	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

46. Die Arbeitsverdienste sind ja nicht in allen Regionen Deutschlands gleich. Daher die Frage:
Liegt Ihre Arbeitsstätte ...

- in einem der westdeutschen Bundesländer
- in einem der ostdeutschen Bundesländer
- im Westteil Berlins
- im Ostteil Berlins
- oder im Ausland?

47. Liegt Ihr derzeitiger Arbeitsplatz an Ihrem Wohnort?

- Ja → Weiter mit Frage 49!
- Nein
↓

48. Wie oft pendeln Sie von Ihrer Hauptwohnung zu Ihrem Arbeitsplatz?

- Täglich
- Wöchentlich
- Seltener

49. Wie viele Kilometer ist Ihr Arbeitsplatz von Ihrer Wohnung entfernt?

- km Nicht zu sagen, da wechselnder Arbeitsort
- Arbeitsplatz und Wohnung sind im gleichen Haus
bzw. auf dem gleichen Grundstück

**50. In einigen Betrieben werden familienfreundliche Maßnahmen unterstützt. Wie ist das bei Ihnen:
Werden von Ihrem Arbeitgeber folgende Unterstützungen angeboten?**

	Ja	Nein	Weiß nicht
Betriebliche Kinderbetreuungsangebote, (z. B. Betriebskindergarten, -kinderkrippe, Kindertagesstätte, Hausaufgabenbetreuung im Betrieb, Belegplätze in einer entsprechenden Einrichtung).....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Finanzielle Unterstützung von Kinderbetreuung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Andere Formen der Hilfe bei der Kinderbetreuung (z. B. Vermittlung von Plätzen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Flexible Arbeitszeitgestaltung (z. B. Teilzeit, Gleitzeitmodelle, Arbeitszeitkonten).....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Flexible Gestaltung des Arbeitsortes (z. B. Möglichkeit der Telearbeit).....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Angebote an Beschäftigte, die wegen Elternzeit (früher: Erziehungsurlaub) freigestellt sind, um den Kontakt zum Betrieb bzw. zum Beruf zu halten.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Vermittlung von haushaltsnahen Dienstleistungen (z. B. Haushaltshilfe)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eine für Chancengleichheit zuständige Stelle oder Person, z. B. in der Personalabteilung, beim Betriebsrat, oder ein/e Chancengleichheitsbeauftragte/r.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Flexible Unterstützung durch den Vorgesetzten in Notfallsituationen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beratungs- und Informationsangebote	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

[prog: für alle Items, außer Item 4 und 5, die in Frage 50 mit "Ja" beantwortet werden]

51. Und nehmen Sie diese Angebote Ihres Arbeitgebers auch in Anspruch?

	Ja, regelmäßig	Ja, gelegentlich	Nein
Betriebliche Kinderbetreuungsangebote, (z. B. Betriebskindergarten, -kinderkrippe, Kindertagesstätte, Hausaufgabenbetreuung im Betrieb, Belegplätze in einer entsprechenden Einrichtung).....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Finanzielle Unterstützung von Kinderbetreuung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Andere Formen der Hilfe bei der Kinderbetreuung (z. B. Vermittlung von Plätzen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Angebote an Beschäftigte, die wegen Elternzeit (früher: Erziehungsurlaub) freigestellt sind, um den Kontakt zum Betrieb bzw. zum Beruf zu halten.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Vermittlung von haushaltsnahen Dienstleistungen (z. B. Haushaltshilfe)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eine für Chancengleichheit zuständige Stelle oder Person, z. B. in der Personalabteilung, beim Betriebsrat, oder ein/e Chancengleichheitsbeauftragte/r.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Flexible Unterstützung durch den Vorgesetzten in Notfallsituationen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beratungs- und Informationsangebote	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

52. Es gibt heute ja sehr unterschiedliche Arbeitszeitregelungen.
Welche der folgenden Möglichkeiten trifft auf Ihre Arbeit am ehesten zu?

- Fester Beginn und festes Ende der täglichen Arbeitszeit.....
- Von Betrieb festgelegte, teilweise wechselnde Arbeitszeiten pro Tag.....
- Keine formelle Arbeitszeitregelung, lege Arbeitszeit selbst fest
- Gleitzeit mit Arbeitszeitkonto und einer gewissen Selbstbestimmung
über die tägliche Arbeitszeit in diesem Rahmen

53. Kommt es vor, dass Sie Ihre Beschäftigung zu Hause ausüben?

- Ja..... ⇒ **Wie häufig?** Täglich.....
- Nein Mehrmals in der Woche
- 1 Mal die Woche
- Alle 2 bis 4 Wochen
- Seltener, nur bei Bedarf

[prog: Frage 54 nur wenn Frage 53 "Nein" oder "Keine Angabe"!]

54. Wenn es Ihr Betrieb Ihnen freistellen würde, zeitweise auch zu Hause zu arbeiten,
würden Sie dann dieses Angebot annehmen?

- Ja.....
- Nein Ist bei meiner Arbeit nicht möglich ...

55. Kommt es vor, dass Sie am Abend (nach 19.00 Uhr) oder nachts (nach 22.00 Uhr) arbeiten?
Wenn ja, wie häufig?

- | | Nein,
nie | täglich | mehrmals
in der
Woche | 1 Mal
in der
Woche | wochen-
weise
(Wechsel-
schicht) | seltener,
nur bei
Bedarf |
|---|--------------------------|--------------------------|-----------------------------|--------------------------|---|--------------------------------|
| Abendarbeit (19.00 bis 22.00 Uhr) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Nachtarbeit (22.00 bis 6.00 Uhr) | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

56. Kommt es vor, dass Sie am Wochenende arbeiten?
Wenn ja, wie häufig?

- | | Nein,
nie | jede
Woche | alle 2
Wochen | alle 3 - 4
Wochen | seltener |
|------------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| Am Samstag / Sonnabend | <input type="checkbox"/> |
| Am Sonntag | <input type="checkbox"/> |

57. Wie viele Wochenstunden beträgt Ihre vereinbarte Arbeitszeit ohne Überstunden?

, Stunden pro Woche Keine festgelegte Arbeitszeit.....

58. Und wie viel beträgt im Durchschnitt Ihre tatsächliche Arbeitszeit pro Woche einschließlich eventueller Überstunden?

, Stunden pro Woche

Wenn unter 30 Stunden:

Wenn 30 Stunden und mehr

Weiter mit Frage 61!



[prog: Wenn KA, dann weiter mit Fr.61!]

59. Ist das eine geringfügige Beschäftigung nach der 450- bzw. 850-Euro-Regelung (Mini- bzw. Midi-Job)?

Ja, Mini-Job (bis 450 Euro)

Ja, Midi-Job (450,01 bis 850 Euro)

Nein

60. Ist das eine Teilzeitbeschäftigung nach dem Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz (BEEG)?

Ja.....

Nein

75. Welche der im folgenden aufgeführten Einkünfte beziehen Sie persönlich derzeit?

 Bitte alle zutreffenden ankreuzen!

Für alle zutreffenden Einkünfte geben Sie bitte an, wie hoch derzeit der Betrag im Monat ist.

Wenn Sie den monatlichen Betrag nicht genau sagen können, geben Sie bitte einen Schätzbetrag an.

Einkünfte	Ja	Bruttobetrag pro Monat ^{*)}
Eigene Rente, Pension <i>Falls Sie mehrere haben: bitte zusammenrechnen!</i>	<input type="checkbox"/> →	<input type="text"/> Euro
Witwenrente/-pension, Waisenrente <i>Falls Sie mehrere haben: bitte zusammenrechnen!</i>	<input type="checkbox"/> →	<input type="text"/> Euro
Arbeitslosengeld	<input type="checkbox"/> →	<input type="text"/> Euro
Arbeitslosengeld II / Sozialgeld	<input type="checkbox"/> →	Betrag bitte im Haushaltsfragebogen angeben!
Unterhaltsgeld bei Fortbildung / Umschulung; Übergangsgeld	<input type="checkbox"/> →	<input type="text"/> Euro
Mutterschaftsgeld während des Mutterschutzes, Elterngeld	<input type="checkbox"/> →	<input type="text"/> Euro
Kindesunterhalt	<input type="checkbox"/> →	<input type="text"/> Euro
Betreuungsunterhalt	<input type="checkbox"/> →	<input type="text"/> Euro
Nachehelicher Unterhalt, Trennungsunterhalt.....	<input type="checkbox"/> →	<input type="text"/> Euro
Unterhaltszahlung aus Unterhaltsvorschusskassen.....	<input type="checkbox"/> →	<input type="text"/> Euro
BAföG, Stipendium, Berufsausbildungsbeihilfe.....	<input type="checkbox"/> →	<input type="text"/> Euro
Wehrsold bei freiwilligem Wehrdienst, Aufwandsentschädigung für Freiwilliges soziales/ ökologisches Jahr oder Bundesfreiwilligendienst.....	<input type="checkbox"/> →	<input type="text"/> Euro
Sonstige Unterstützung von Personen, die nicht im Haushalt leben	<input type="checkbox"/> →	<input type="text"/> Euro
Nichts davon.....	<input type="checkbox"/>	

***)**  *Bruttobetrag heißt: vor Abzug eventueller Steuern oder Sozialversicherungsbeiträge. Dies ist hier nur von Bedeutung für Pensionen und eventuell für Betriebsrenten.*

76. Haben Sie nach dem 31. Dezember 2011 eine Schule, eine Berufsausbildung oder ein Hochschulstudium beendet?

 Gemeint ist auch ein höherer akademischer Abschluss!

Ja.....
↓

Nein..... →

Weiter mit Frage 80!

Wann war das?

2012, im Monat

2013, im Monat

77. Haben Sie diese Ausbildung mit einem Abschluss beendet?

Ja.....
↓

Nein..... →

Weiter mit Frage 80!

78. Haben Sie diesen Abschluss in Deutschland oder in einem anderen Land gemacht?

Deutschland

In einem anderen Land

79. Um was für einen Bildungsabschluss handelt es sich?

Allgemeinbildender Schulabschluss

Hauptschulabschluss

Mittlere Reife, Realschulabschluss

Fachhochschulreife
(Abschluss einer Fachoberschule)

Abitur (Hochschulreife)

Anderer Schulabschluss

Hochschulabschluss

Fachhochschule

Universität /
Technische / sonstige Hochschule

Promotion / Habilitation

Bitte Abschluss angeben:

Bitte zusätzlich Fachrichtung angeben:

Beruflicher Ausbildungsabschluss

Bezeichnung des Ausbildungsberufs:

Art der Ausbildung:

Lehre

Berufsfachschule, Handelsschule

Schule des Gesundheitswesens

Fachschule
(z.B. Meister-, Technikerschule)

Beamtenausbildung

Betriebliche Umschulung

Sonstiges, z.B. Fortbildungslehrgang

80. Sind Sie nach dem 31. Dezember 2011 aus einer beruflichen Tätigkeit bzw. einer Stelle, die Sie vorher gehabt haben, ausgeschieden?

 Hier ist auch Beurlaubung / Mutterschutz / Elternzeit gemeint!

Ja.....


Nein.....

Weiter mit Frage 84!

81. Wann haben Sie bei Ihrer letzten Stelle aufgehört zu arbeiten?

2012, im Monat

2013, im Monat

82. Wie lange waren Sie insgesamt in Ihrer letzten Stelle beschäftigt?

Jahre Monate

83. Aus welchem Grund wurde diese Beschäftigung beendet?

 Bitte nur **einen** Punkt ankreuzen!

Wegen Betriebsstilllegung / Auflösung der Dienststelle

Durch eigene Kündigung.....

Durch Kündigung von Seiten des Arbeitgebers.....

Durch Auflösungsvertrag / im Einvernehmen

Befristete Beschäftigung oder Ausbildung war beendet.....

Erreichen der Altersgrenze / Rente / Pension

Beurlaubung /Mutterschutz /Elternzeit

Aufgabe der selbständigen Tätigkeit / des Geschäfts

84. Und nun denken Sie bitte an das ganze letzte Jahr, also das Jahr 2012.

Wir haben hier eine Art Kalender abgebildet.

Links steht, was Sie im letzten Jahr gewesen sein können.

Bitte gehen Sie die Liste durch und kreuzen Sie alle Monate an, in denen Sie zum Beispiel erwerbstätig waren, arbeitslos waren usw.

 *Bitte achten Sie darauf, dass für jeden Monat mindestens ein Kästchen angekreuzt sein muss!
Bei Arbeitslosigkeit: auch wenn kürzer als ein Monat, bitte im entsprechenden Monat ankreuzen.*

Ich war . . .	2012											
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
voll erwerbstätig (auch ABM oder SAM)	<input type="checkbox"/>											
in Kurzarbeit.....	<input type="checkbox"/>											
teilzeitbeschäftigt	<input type="checkbox"/>											
in einem Mini-Job (bis 400 €) ...	<input type="checkbox"/>											
in betrieblicher Erstausbildung/ Lehre.....	<input type="checkbox"/>											
in Fortbildung, Umschulung oder beruflicher Weiterbildung...	<input type="checkbox"/>											
arbeitslos gemeldet.....	<input type="checkbox"/>											
in Rente / Pension oder Vorruhestand	<input type="checkbox"/>											
im Mutterschutz / Erziehungsurlaub / Elternzeit...	<input type="checkbox"/>											
auf der Schule / Hochschule / Fachschule	<input type="checkbox"/>											
freiwilliger Wehrdienst / Wehrübung	<input type="checkbox"/>											
Freiwilliges soziales / ökologisches Jahr.....	<input type="checkbox"/>											
Bundesfreiwilligendienst ...	<input type="checkbox"/>											
Hausfrau / Hausmann.....	<input type="checkbox"/>											
Sonstiges und zwar:	<input type="checkbox"/>											

85. Wir haben bereits nach Ihrem derzeitigen Einkommen gefragt.
 Bitte geben Sie noch ergänzend an, welche Einkommensarten Sie im vergangenen Kalenderjahr 2012 bezogen haben, sei es durchgehend das ganze Jahr oder nur in einzelnen Monaten.
 Sehen Sie dazu bitte die Liste der Einkünfte durch und kreuzen Sie alle zutreffenden an.

Für alle zutreffenden Einkommensarten geben Sie dann bitte an, wie viele Monate im Jahr 2012 Sie dieses Einkommen bezogen haben und wie hoch im Durchschnitt der monatliche Betrag war.
 (Gemeint ist der Bruttobetrag, also vor Abzug eventueller Steuern und Sozialversicherungsbeiträge).

 Bitte beantworten Sie zuerst alle Fragen auf dieser Seite und, falls zutreffend, erst danach die Zusatzfragen.

Einkünfte	Bezogen in 2012	Monate in 2012	Bruttobetrag pro Monat in Euro
-----------	-----------------	----------------	--------------------------------

Lohn/Gehalt als Arbeitnehmer (<i>einschl. Ausbildungsvergütung, Altersteilzeitbezüge, Lohnfortzahlung</i>)	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
---	--------------------------	----------------------	----------------------

Zusatzfragen 86 - 87!

Einkommen aus selbständiger / freiberuflicher Tätigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
---	--------------------------	----------------------	----------------------

Einkommen aus Nebenerwerbstätigkeit, Nebenverdienste	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
--	--------------------------	----------------------	----------------------

Eigene Rente, Pension.....	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
----------------------------	--------------------------	----------------------	----------------------

Witwenrente/-pension, Waisenrente.....	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
--	--------------------------	----------------------	----------------------

Arbeitslosengeld	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
------------------------	--------------------------	----------------------	----------------------

Arbeitslosengeld II / Sozialgeld	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
--	--------------------------	----------------------	----------------------

Betrag bitte im Haushaltsfragebogen angeben!

Unterhaltsgeld bei Fortbildung / Umschulung; Übergangsgeld	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
--	--------------------------	----------------------	----------------------

Mutterschaftsgeld während des Mutterschutzes, Elterngeld	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
--	--------------------------	----------------------	----------------------

Kindesunterhalt	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
-----------------------	--------------------------	----------------------	----------------------

Betreuungsunterhalt	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
---------------------------	--------------------------	----------------------	----------------------

Nachehelicher Unterhalt, Trennungsunterhalt.....	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
--	--------------------------	----------------------	----------------------

Unterhaltszahlung aus Unterhaltsvorschusskassen.....	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
--	--------------------------	----------------------	----------------------

BAföG, Stipendium, Berufsausbildungsbeihilfe.....	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
---	--------------------------	----------------------	----------------------

Wehrsold bei freiwilligem Wehrdienst, Aufwandsentschädigung für Freiwilliges soziales/ökologisches Jahr oder Bundesfreiwilligendienst.....	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
--	--------------------------	----------------------	----------------------

Sonstige Unterstützung von Personen die nicht im Haushalt leben	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
---	--------------------------	----------------------	----------------------

Hatte 2012 überhaupt keine Einkünfte der genannten Art.....	<input type="checkbox"/>	<input style="border: 1px solid black; border-radius: 15px; padding: 5px; display: inline-block;" type="text" value="Weiter mit Frage 88!"/>	
--	--------------------------	--	--

[prog: Zusatzfragen 86 und 87 nur für Arbeitnehmer aus Frage 85!]

86. Haben Sie letztes Jahr (2012) von Ihrem Arbeitgeber eine oder mehrere der folgenden Sondervergütungen erhalten? Wenn ja, geben Sie bitte den Bruttobetrag an.

Zutreffendes bitte ankreuzen!

13. Monatsgehalt.....	<input type="checkbox"/>	und zwar:	<input type="text"/>	Euro
14. Monatsgehalt.....	<input type="checkbox"/>	und zwar:	<input type="text"/>	Euro
Zusätzliches Weihnachtsgeld.....	<input type="checkbox"/>	und zwar:	<input type="text"/>	Euro
Urlaubsgeld.....	<input type="checkbox"/>	und zwar:	<input type="text"/>	Euro
Gewinnbeteiligung, Gratifikation, Prämie.....	<input type="checkbox"/>	und zwar:	<input type="text"/>	Euro
Sonstiges.....	<input type="checkbox"/>	und zwar:	<input type="text"/>	Euro
Nein, nichts davon.....	<input type="checkbox"/>			

87. Haben Sie letztes Jahr (2012) Fahrtgeld oder Zuschüsse für den öffentlichen Nahverkehr, z.B. Jobticket, erhalten? Wenn ja, geben Sie bitte den Betrag an.

Ja..... \Rightarrow und zwar: Euro

Nein.....

88. Haben Sie persönlich im letzten Jahr, also im Jahr 2012, Zahlungen oder finanzielle Unterstützungen an Verwandte oder sonstige Personen außerhalb dieses Haushalts geleistet?

Zutreffendes bitte ankreuzen!

	<input type="checkbox"/> \Rightarrow	Wie hoch war der Betrag im Jahr 2012 insgesamt etwa?	Wo lebt der Empfänger?	
			Deutschland	Ausland
An Ihre Eltern / Schwiegereltern.....	<input type="checkbox"/> \Rightarrow	<input type="text"/> Euro	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
An Ihre Kinder (auch Schwiegersohn/-tochter).....	<input type="checkbox"/> \Rightarrow	<input type="text"/> Euro	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
An Ehepartner / geschiedenen Ehepartner.....	<input type="checkbox"/> \Rightarrow	<input type="text"/> Euro	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
An sonstige Verwandte.....	<input type="checkbox"/> \Rightarrow	<input type="text"/> Euro	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
An nicht verwandte Personen.....	<input type="checkbox"/> \Rightarrow	<input type="text"/> Euro	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein, habe keine Zahlungen dieser Art geleistet.....	<input type="checkbox"/>			

89. Haben Sie persönlich im letzten Jahr, also im Jahr 2012, Zahlungen oder finanzielle Unterstützungen von Verwandten oder sonstigen Personen außerhalb dieses Haushalts erhalten?

Zutreffendes bitte ankreuzen!

	<input type="checkbox"/> \Rightarrow	Wie hoch war der Betrag im Jahr 2012 insgesamt etwa?	Wo lebt der Geber der Unterstützung?	
			Deutschland	Ausland
Von Ihren Eltern / Schwiegereltern.....	<input type="checkbox"/> \Rightarrow	<input type="text"/> Euro	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Von Ihren Kindern (auch Schwiegersohn/-tochter).....	<input type="checkbox"/> \Rightarrow	<input type="text"/> Euro	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Vom Ehepartner / geschiedenen Ehepartner.....	<input type="checkbox"/> \Rightarrow	<input type="text"/> Euro	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Von sonstigen Verwandten.....	<input type="checkbox"/> \Rightarrow	<input type="text"/> Euro	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Von nicht verwandten Personen.....	<input type="checkbox"/> \Rightarrow	<input type="text"/> Euro	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nein, habe keine Zahlungen dieser Art erhalten.....	<input type="checkbox"/>			

90. Haben Sie einen Vertrag zur "Riester-Rente" abgeschlossen?

Ja.....
↓

Nein..... ➔

Weiter mit Frage 94!

91. Haben Sie im Jahr 2012 Einzahlungen auf den Vertrag geleistet?

Ja.....

Nein..... ➔

Weiter mit Frage 93!

92. In wie vielen Monaten haben Sie in 2012 Einzahlungen geleistet?

In Monaten

prog: wenn 12 Monate, dann

Wie hoch war der durchschnittliche monatliche Betrag den Sie einbezahlt haben?

Euro / Monat

prog: wenn < 12 Monate, dann

Wie hoch war in diesen Monaten der durchschnittlich geleistete Betrag ?

Euro / Monat

93. Und haben Sie die Kinderzulage beantragt?

Ja.....

Nein.....

94. Wie würden Sie Ihren gegenwärtigen Gesundheitszustand beschreiben?

- Sehr gut.....
- Gut.....
- Zufriedenstellend.....
- Weniger gut.....
- Schlecht.....

95. Sind Sie schwanger? (prog: Bitte nur an Frauen)

- Ja..... Nein..... Weiß nicht.....

96. Wie oft kam es in den letzten vier Wochen vor, dass Sie sich gehetzt oder unter Zeitdruck fühlten?

- Immer.....
- Oft.....
- Manchmal.....
- Fast nie.....
- Nie.....

97. Wie viele Stunden schlafen Sie nachts an einem normalen Werktag?
Und wie ist das in einer normalen Nacht am Wochenende?

-  Bitte nur ganze Stunden angeben.
- Normaler Werktag Stunden
- Normale Nacht am Wochenende Stunden

98. Leiden Sie seit mindestens einem Jahr oder chronisch an bestimmten Beschwerden oder Krankheiten?

- Ja..... Nein.....

99. Sind Sie durch ein gesundheitliches Problem bei Tätigkeiten des normalen Alltagslebens eingeschränkt?

- Ja, stark eingeschränkt  Haben Sie diese Beeinträchtigung schon länger als ein halbes Jahr?
- Ja, etwas eingeschränkt..... Ja Nein
- Nein, nicht eingeschränkt.....

100. Sind Sie nach amtlicher Feststellung erwerbsgemindert oder schwerbehindert?

- Ja.....  Bitte geben Sie den Grad der Behinderung bzw.- den Grad der Minderung der Erwerbsfähigkeit an:
- Nein..... Und welcher Art ist die Behinderung?
- Bitte eintragen!*

101. Haben Sie in den letzten 3 Monaten Ärzte aufgesucht? Wenn ja, geben Sie bitte an wie häufig.

- Zahl aller Arztbesuche Keinen Arzt
- in den letzten 3 Monaten..... in Anspruch genommen

**102. Und wie war das mit Krankenhausaufenthalten im letzten Jahr?
Wurden Sie 2012 einmal oder mehrmals für mindestens eine Nacht im Krankenhaus aufgenommen?**

Ja.....
↓

Nein..... ➔ Weiter mit Frage 104!

**103. Wie viele Nächte haben Sie alles in allem
letztes Jahr, also 2012, im Krankenhaus verbracht?**

Nächte

Und wie oft mussten Sie dafür im Jahr 2012 ins Krankenhaus?

mal

104. Kam es im letzten Jahr vor, dass Sie länger als 6 Wochen ununterbrochen krankgemeldet waren?

Ja, einmal
Ja, mehrmals
Nein
↓

Trifft nicht zu,
war 2012 nicht erwerbstätig ➔ Weiter mit Frage 107!

105. Wie viele Tage haben Sie im Jahr 2012 wegen Krankheit nicht gearbeitet?

☞ Geben Sie bitte alle Tage an, nicht nur die, für die Sie eine
ärztliche Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung erhalten haben.

Keinen Tag

Insgesamt..... Tage

**106. Einmal abgesehen von eigener Krankheit oder Urlaub:
Haben Sie im Jahr 2012 aus anderen, persönlichen Gründen nicht gearbeitet?**

☞ Gemeint sind hier zum Beispiel Krankheit des Kindes, nicht verschiebbare Behördengänge
oder wichtige Familienfeiern.

Ja, wegen Krankheit des Kindes ➔ und zwar: Tage

Ja, aus anderen Gründen..... ➔ und zwar: Tage

Nein

**107. Wie sind Sie krankenversichert:
Sind Sie in einer gesetzlichen Krankenversicherung oder ausschließlich privat versichert?**

☞ Bitte auch angeben, wenn Sie nicht selbst Beiträge zahlen, sondern als Familienmitglied
oder sonstwie mitversichert sind.

In einer gesetzlichen
Krankenversicherung

Ausschließlich
privat versichert.....

[prog: blockweise Randomisierung der Reihenfolge!]

108. Wie ist es mit den folgenden Gebieten – machen Sie sich da Sorgen?

	Große Sorgen	Einige Sorgen	Keine Sorgen	
Um die allgemeine wirtschaftliche Entwicklung.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Um Ihre eigene wirtschaftliche Situation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<i>Nur wenn Sie erwerbstätig sind:</i>				
Um die Sicherheit Ihres Arbeitsplatzes.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Trifft nicht zu, habe keine Kinder
Um die Gesundheit Ihrer Kinder.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Um die wirtschaftliche Zukunft Ihrer Kinder.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Um die Qualität der Betreuungseinrichtungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Oder was sonst macht Ihnen Sorgen?

Bitte angeben:

[prog: wenn Biographiemodul I, dann weiter mit Frage 112!]

109. Nun geht es um die Muttersprache, also die Sprache, mit der man in der Familie aufgewachsen ist. Haben Sie und Ihre beiden Eltern deutsch als Muttersprache?

Nein Ja ➔ Weiter mit Frage 112!

↓

110. Wie ist das bei Ihnen persönlich? Wie gut können Sie die deutsche Sprache? Wie gut können Sie die Sprache Ihres Herkunftslandes bzw. die Sprache Ihrer Eltern?

	Wie gut können Sie die <u>deutsche</u> Sprache?			Wie gut können Sie die Sprache Ihres Herkunftslandes bzw. die Sprache Ihrer Eltern?		
	Sprechen	Schreiben	Lesen	Sprechen	Schreiben	Lesen

Sehr gut.....	<input type="checkbox"/>					
Gut.....	<input type="checkbox"/>					
Es geht	<input type="checkbox"/>					
Eher schlecht.....	<input type="checkbox"/>					
Gar nicht.....	<input type="checkbox"/>					

111. Sprechen Sie hier in Deutschland ...

- überwiegend deutsch.....
- überwiegend die Sprache Ihres Herkunftslandes bzw. die Sprache Ihrer Eltern.....
- oder teils - teils?.....

Im Folgenden geht es um den Kontakt, den die Menschen unterschiedlicher Nationen in Deutschland haben. Daher die Frage:

112. Haben Sie in den letzten 12 Monaten ...

	Ja	Nein
– Personen deutscher Herkunft in deren Wohnung besucht?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
– Personen, die selbst oder deren Eltern nicht aus Deutschland stammen, in deren Wohnung besucht?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

113. Wurden Sie in den letzten 12 Monaten in Ihrer eigenen Wohnung ...

	Ja	Nein
– von Personen deutscher Herkunft besucht?.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
– von Personen besucht, die selbst oder deren Eltern nicht aus Deutschland stammen?.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

[prog: wenn Biographiemodul I, siehe Fr. L6 "Ja"=> Fr. 116, "Nein"=> Fr. 119, "kA"=> Fr. 123!]

114. Haben Sie die deutsche Staatsangehörigkeit?

Ja.....


Nein..... ➔ Weiter mit Frage 118!

115. Haben Sie neben der deutschen eine zweite Staatsangehörigkeit?

Ja..... ➔ und zwar:
 Nein.....

[prog: wenn Biographiemodul I, siehe Fr. L9 "seit Geburt" oder "kA"=> Fr. 117, "Erst später erworben"=> Fr. 119!]

116. Haben Sie die deutsche Staatsangehörigkeit seit Geburt oder erst später erworben?

Seit Geburt


Erst später ... ➔ Weiter mit Frage 119!

117. Sind Ihre beiden Eltern in Deutschland geboren?

Ja..... ➔ Weiter mit Frage 123!

Nein..... ➔ Weiter mit Frage 119!

118. Welche Staatsangehörigkeit haben Sie? Bitte eintragen:

119. Wie oft haben Sie persönlich die Erfahrung gemacht, hier in Deutschland aufgrund Ihrer Herkunft benachteiligt worden zu sein?

Oft.....
 Selten.....


Nie ➔ Weiter mit Frage 121!

120. Und wie oft kam das in den folgenden Bereichen vor?

	Oft	Selten	Nie	
Bei der Wohnungssuche	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Bei der Arbeitssuche	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Am Arbeitsplatz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Bei Ämtern und Behörden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Bei der Polizei	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Im Alltag (z.B. beim Einkaufen, im Bus/ in der U-Bahn).....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Trifft nicht zu, habe keine Kinder
Bei der Suche nach Kinderbetreuung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In der Kindertageseinrichtung Ihres Kindes (z.B. mit Erziehern/Erzieherinnen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In der Schule Ihres Kindes (z.B. mit Lehrern/Lehrerinnen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

121. Möchten Sie für immer in Deutschland bleiben?

Ja..... ➔ Weiter mit Frage 123!
Nein.....
↓

122. Wie lange wollen Sie in Deutschland bleiben?

Höchstens noch ein Jahr.....
Noch einige Jahre ➔ Wie viele Jahre? Jahre Weiß nicht...

[prog: Fr. 123 wird vor Frage1 geklärt]

123. Ihr Geschlecht und Geburtsjahr:

Männlich..... Weiblich.....

In welchem Jahr und in welchem Monat sind Sie geboren?

Jahr Monat

124. Wie ist Ihr Familienstand?

Verheiratet, mit Ehepartner zusammenlebend..... ➔ Weiter mit Frage 126!
Eingetragene gleichgeschlechtliche Partnerschaft zusammenlebend.....
Verheiratet, dauernd getrennt lebend..... *[prog: wenn Biographie-modul I, dann weiter mit Fr. 130!]*
Eingetragene gleichgeschlechtliche Partnerschaft getrennt lebend.....
Ledig.....
Geschieden / eingetragene gleichgeschlechtliche Partnerschaft aufgehoben.....
Verwitwet / Lebenspartner/-in aus eingetragener gleichgeschlechtlicher Partnerschaft verstorben....

125. Haben Sie derzeit eine feste Partnerschaft?

Ja..... Nein..... ➔ Weiter mit Frage 130!
↓

Wohnt Ihr Partner/Ihre Partnerin hier im Haushalt?

Ja..... ➔ Bitte Vornamen eintragen:
Nein.....

**130. Hat sich an Ihrer familiären Situation nach dem 31.12.2011 etwas verändert?
Geben Sie bitte an, ob einer der folgenden Punkte zutrifft, und wenn ja, wann das war.**

 Zutreffendes bitte ankreuzen!

	Ja	2013 im Monat	2012 im Monat
Habe neuen Partner / neue Partnerin	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Bin mit Partner / Partnerin zusammengezogen.....	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Habe geheiratet.....	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Bin (erneut) Vater / Mutter geworden	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Kind kam in den Haushalt	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Sohn / Tochter hat den Haushalt verlassen.....	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

⇒ und zwar aufgrund ..

Habe mich von Ehepartner / Lebenspartner getrennt	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Wurde geschieden	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Ehepartner / Lebenspartner ist verstorben.....	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Vater ist verstorben	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Mutter ist verstorben.....	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Kind ist verstorben.....	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Andere Person, <u>die hier im Haushalt lebte</u> , ist verstorben.....	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Sonstige familiäre Veränderung	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

und
zwar:

Nein, nichts davon.....

131. Auf dieser Liste stehen Personen, die für Sie in irgendeiner Weise bedeutsam sein können. Wie ist es bei Ihnen, wenn es um folgende Dinge geht?

 Nennen Sie bitte jeweils bis zu fünf Personen von der Liste.

a) An wen wenden Sie sich, wenn Sie sich über etwas Sorgen machen?

Kennziffer:

Niemand

b) Wer unterstützt und bestärkt Sie, wenn es um Ihre Pläne und Ziele geht?

Kennziffer:

Niemand

c) Mit wem haben Sie gelegentlich Streit oder Konflikte, die belastend für Sie sind?

Kennziffer:

Mit niemandem..

d) Wer würde Ihnen helfen, wenn Sie Geld bräuchten?

Kennziffer:

Niemand

e) Auf wen können Sie sich im Notfall immer verlassen?

Kennziffer:

Niemand

f) Mit wem können Sie familiäre Dinge bereden?

Kennziffer:

Mit niemandem..

g) (Wenn Sie Kinder haben) Wer kann Ihnen helfen, wenn Sie unerwartet Hilfe bei der Kinderbetreuung brauchen?

Kennziffer:

Niemand

Kennziffer



Ehe, Partnerschaft

- 01** (Ehe-)Partner, (Ehe-)Partnerin
- 02** ehemaliger (Ehe-)Partner, ehemalige (Ehe-)Partnerin

Familie

- 03** Mutter
- 04** Vater
- 05** Stiefmutter oder Pflegemutter
- 06** Stiefvater oder Pflegevater
- 07** Schwiegermutter
- 08** Schwiegervater
- 09** Tochter
- 10** Sohn
- 11** Schwester
- 12** Bruder
- 13** Großmutter
- 14** Großvater
- 15** Enkel
- 16** Tante / Nichte
- 17** Onkel / Neffe
- 18** andere weibliche Verwandte
- 19** andere männliche Verwandte

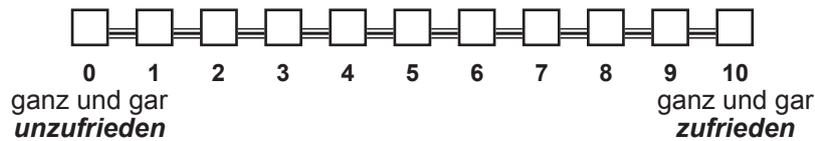
Andere Personen (Freunde / Bekannte)

- 20** Kollegen von der Arbeit
- 21** Vorgesetzte im Betrieb
- 22** Personen aus Schule / Ausbildung / Studium
- 23** Personen aus der Nachbarschaft
- 24** Personen aus Verein oder Freizeitaktivitäten
- 25** bezahlte Helfer, ambulanter Dienst, Sozialhelfer
- 26** Andere Person(en)

132. Zum Schluss möchten wir Sie noch nach Ihrer Zufriedenheit mit Ihrem Leben insgesamt fragen.

☞ Antworten Sie bitte wieder anhand der folgenden Skala, bei der "0" ganz und gar **unzufrieden**, "10" ganz und gar **zufrieden** bedeutet.

Wie zufrieden sind Sie gegenwärtig, alles in allem, mit Ihrem Leben?



133. Wenn Sie an den Verlauf Ihrer persönlichen Lebensverhältnisse der letzten 10 Jahre, also etwa seit 2003 bis heute, denken: welches der folgenden Bilder würde dafür am besten passen?

Bitte Kenn-Nummer eintragen:

1 	2 	3
4 	5 	6
7 	8 	9

134. Und was glauben Sie, wie wird es wohl in den nächsten 5 Jahren, also von heute bis 2018, mit Ihrem Leben weiter gehen?

Welches der Bilder würde dazu am besten passen?

Bitte Kenn-Nummer eintragen:

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit

Durchführung des Interviews

Interviewdauer:

Das Interview dauerte Minuten

am
Tag Monat

Sonstige Hinweise: